Schlagwort-Nr. 497. Online seit 10.03.2014, aktualisiert am 10.03.2014.

Friede von Tilsit vom 9. Juli 1807

Obgleich das Königreich Preußen unter Friedrich Wilhelm III. seit dem Zweiten Koalitionskrieg in den Auseinandersetzungen zwischen Frankreich und seinen Gegnern neutral geblieben war, kam es 1806 zum Krieg zwischen beiden Mächten. Preußen hatte sich mit seiner Neutralitätspolitik außenpolitisch isoliert. Auch das Verhältnis zu Frankreich, das immer wieder die preußischen Grenzen verletzte, war angespannt. Als sich solche Grenzverletzungen in den westlichen Gebieten Preußens mehrten und sich die Nachricht verbreitete, Napoleon wolle das erst Ende 1805 an Preußen gelangte Hannover an England zurückgeben, stellte Preußen Frankreich ein Ultimatum, seine Truppen aus der Nähe der Grenzen zurückzuziehen. Zusammen mit einem preußisch-russischen Bündnis führte dies im Oktober 1806 zum Krieg. Preußen unterlag am 14. Oktober in der Schlacht bei Jena und Auerstedt. Bis zum Sommer 1807 besetzten französische Truppen das gesamte Königreich. Am 14. Juni besiegten sie das russische Heer bei Preußisch-Friedland. Im anschließenden harten Frieden von Tilsit vom 9. Juli 1807 verlor Preußen alle seine westelbischen und die meisten Gebiete aus den letzten polnischen Teilungen – insgesamt circa die Hälfte des Staatsgebietes. Letztere Territorien wurden zusammen mit dem Netzedistrikt dem neugegründeten und mit Sachsen in Personalunion verbundenen Herzogtum Warschau einverleibt. Danzig wurde zur Freien Stadt unter dem Schutze Preußens und Sachsens. Außerdem musste Preußen hohe Kriegskontributionen aufbringen.

Literatur:

MIECK, Ilja, Preußen von 1807 bis 1850. Reform, Restauration und Revolution, in: BÜSCH, Otto (Hg.), Handbuch der preußischen Geschichte, Bd. 2: Das 19. Jahrhundert und Große Themen der Geschichte Preußens, Berlin / New York 1992, S. 3-292, hier 16-18.

NEUGEBAUER, Wolfgang, Brandenburg-Preußen in der Frühen Neuzeit. Politik und Staatsbildung im 17. und 18. Jahrhundert, in: NEUGEBAUER, Wolfgang (Hg.), Handbuch der preußischen Geschichte, Bd. 1: Das 17. und 18. Jahrhundert und Große Themen der Geschichte Preußens, Berlin / New York 2009, S. 113-407, hier 401-407.

Empfohlene Zitierweise:

Friede von Tilsit vom 9. Juli 1807, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 497, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/497. Letzter Zugriff am: 10.05.2024.